

4/0215/2025

Beschlussvorlage
öffentlich

Stadt Dassow

Anbau Feuerwehr Dassow

<i>Amt Schönberger Land</i> Fachbereich IV <i>Datum</i> 29.04.2025	<i>Bearbeitung:</i> Christoph Kappel <i>Bearbeiter/in-Telefonnr.:</i> 038828/330-1405
---	--

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Ausschuss für Mobilität, Ordnung, Klimaschutz und Wirtschaft der Stadt Dassow (Vorberatung)	06.05.2025	Ö
Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Bauen der Stadt Dassow (Vorberatung)	08.05.2025	Ö
Hauptausschuss der Stadt Dassow (Vorberatung)	20.05.2025	Ö
Stadtvertretung Dassow (Entscheidung)	10.06.2025	Ö

Sachverhalt

Die Feuerwehr Dassow steht vor wachsenden Herausforderungen. Aufgrund des steigenden Einsatzaufkommens und gesetzlicher Vorgaben der Feuerwehr-Unfallkasse besteht ein dringender Bedarf an zusätzlichen Fahrzeugstellplätzen mit den dazugehörigen Umkleidebereichen.

Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, ist eine Erweiterung des Feuerwehrstandortes notwendig.

Neben dem Brandschutz und der Technischen Hilfeleistung im gesamten Gemeindegebiet übernimmt die Feuerwehr Dassow auch die Aufgaben der Wasserwehr – eine Maßnahme, die durch die Hochwassergefährdung der Stadt zwingend erforderlich ist.

Der aktuelle Ist Zustand und der durch die Maßnahme zu erreichende Sollzustand ist in der Stellungnahme des Gemeindeführer Daniel Selzer übersichtlich dargestellt (Anlage1).

Die geplante bauliche Erweiterung soll in eingeschossiger massiver Bauweise erfolgen. Sämtliche Einrichtungen werden nach den Vorschriften der Feuerwehrunfallkasse (DIN 14092) hergestellt (Anlage 2 und 3).

Beschlussvorschlag

Die Stadt Dassow beschließt, den Anbau des Feuerwehrgerätehauses auf Grundlage der vorgelegten Entwurfsplanung sowie der darauf aufbauenden Genehmigungs- und Ausführungsplanung – vorbehaltlich der noch ausstehenden Baugenehmigung – durchzuführen.

Es wird ein Grundsatzbeschluss gefasst, die Vorbereitung und Durchführung der erforderlichen Vergabeverfahren einschließlich Zuschlagsentscheidung für gesamte Baumaßnahme Feuerwehrianbau an die Amtsverwaltung zu delegieren. Die Zuschlagserteilung erfolgt gemäß Hauptsatzung durch den Bürgermeister und stellvertretenden Bürgermeister.

Aufgrund der hohen Dringlichkeit der Baumaßnahme soll nach Vorliegen der Baugenehmigung und Fertigstellung der Ausführungsplanung umgehend mit der Ausschreibung und anschließenden Baudurchführung begonnen werden.

Im gesamten Projektverlauf sind Fördermöglichkeiten zu prüfen und bei Möglichkeit zu nutzen.

Finanzielle Auswirkungen

GESAMTKOSTEN	AUFWAND/AUSZAHLUNG IM LFD. HH-JAHR	AUFWAND/AUSZAHLUNG JÄHRL.	ERTRAG/EINZAHLUNG JÄHRL.
2.050.000 €	50.000 €	00,00 €	00,00 €
FINANZIERUNG DURCH		VERANSCHLAGUNG IM HAUSHALTSPLAN	

Eigenmittel	2.050.000 €	Im Ergebnishaushalt	Ja / Nein
Kreditaufnahme	00,00 €	Im Finanzhaushalt	Ja / Nein
Förderung	00,00 €		
Erträge	00,00 €	Produktsachkonto	12600-096
Beiträge	00,00 €		

Anlage/n

1	Stellungnahme Gemeindeführer (öffentlich)
2	20250414doc. FW-D Erläuterungsbericht (öffentlich)
3	20250414doc. FW-D_Lageplan_100_A1 (öffentlich)